

Ostermarsch Rhein/Ruhr
nur virtuell:
ab 11. April 2020, 12 Uhr:
www.ostermarsch-ruhr.de



**Unsere Forderungen
bleiben aktuell:
Atomwaffen verbieten –
Klima schützen
statt aufrüsten –
Nein zur EU-Armee!**

Wegen der Coronakrise können wir nicht auf den Straßen demonstrieren. Daher:

■ **Hängt Euch bis Ostern eine Friedensfahne oder einen Ostermarschflyer/-plakat ins Fenster.** Hier kann man/frau sich ein A4-Plakat downloaden: http://www.ostermarsch-ruhr.de/fenster_bild.pdf

Bitte umdrehen →



■ Macht ein Foto von Eurem geschmückten Fenster, wenn Ihr wollt mit Euch davor.

Schickt das Foto an kontakt2020@ostermarsch-ruhr.de für unsere Website

■ Am Ostersonntag um 12 Uhr starten wir den Ostermarsch-Online: Eine bunte Mischung aus Musik (u.a. Konstantin Wecker) und kurzen Beiträgen der für den

Ostermarsch vorgesehenen Redner*innen unter <http://www.ostermarsch-ruhr.de>

Krieg und Aufrüstung gehen trotz Corona-Krise weiter: In Syrien und im Jemen sterben die Menschen. NATO-Generalsekretär Stoltenberg verkündete am 19. März, trotz Belastungen durch Corona müssten die NATO-Staaten das Ziel der Steigerung der Militärausgaben auf 2% der Wirtschaftsleistung beibehalten. Hier hat einer nichts gelernt. Wenn wir aus der Corona-Krise eine Erkenntnis mitnehmen, dann doch die, dass unsere Regierung Geld für die falschen Dinge ausgibt. Da wird eine angebliche Bedrohung durch Russland an die Wand gemalt, die unsere Sicherheit bedroht. Doch dort, wo unsere Sicherheit und Gesundheit wirklich in Gefahr sind, da wurde in der Vergangenheit gespart und fehlen jetzt finanzielle und personelle Kapazitäten im Gesundheitsbereich. Wir brauchen eine neue Entspannungspolitik in Europa, damit sich die Menschen in Krisen grenzübergreifend unterstützen können – vom Atlantik bis zum Ural.

„Wir brauchen das Geld zum Aufbau einer Welt, in der alle Menschen ohne Hunger und Not leben können, sowie für Bildung und Wohnen, Gesundheit, eine bessere Alters- und Krankenversorgung und eine intakte Umwelt. (...) Abrüsten statt Aufrüsten“ heißt es im diesjährigen Ostermarsch-Aufruf.

Setzen wir uns dafür ein – zu Coronazeiten mal nicht auf der Straße sondern zu Hause und im Internet!